



Gottesdienste und Veranstaltungen

August

So. 05.08. 11.00 dt. Gottesdienst in Ceresolo, San Difendente

September

So. 02.09. 10.30 Gottesdienst
 Mo. 03.09. 20.00 Gemeinderatssitzung
 Sa/So 08/09.09. Familienwanderwoche
 Sa. 15.09. 15.00 Einführungsgottesdienst DE/IT mit Vizedekanin Müller, im Anschluss Grillfest
 So. 23.09. 10.30 ökumenischer Schulanfänger-GD
 So. 30.09. 10.30 Erntedankfest DE/EN mit Anglikanern und anschließend gemeinsamen Mittagessen

Oktober - Ausblick

So. 07.10. 19.00 Abendgottesdienst
 So. 14.10. 10.30 Gottesdienst
 So. 14.10. 14.30 Marcia della Pace in Varese

Einführungsgottesdienst

Am 15.09. findet um 15 Uhr der feierliche und gleichzeitige familientaugliche Einführungsgottesdienst unserer neuen Pfarrer statt. Vizedekanin Franziska Müller und Oberkirchenrat Dr. Olaf Wassmuth von der EKD werden den Gottesdienst leiten, der junge Mailänder Gospelchor „Anna's Angels“ hilft bei der musikalischen Gestaltung. Für das Grillfest im Anschluss gibt es schon Getränke und fränkische Würstchen, wir bitten aber wie immer um Beilagen, Salate und Süßes und freuen uns auf rege Beteiligung



Wir sind für Sie da

Comunità Evangelica Ecumenica di Ispra-Varese Chiesa San Giovanni

Via IV Novembre 12 - 21034 Cocquio-Trevisago
 Tel.: 0039 0332 700371
 ispravarese@chiesaluterana.it
 www.ispravarese.it

Pastorin Dr. Jutta Sperber

Tel: 0039 0332 700371 oder 0039 3451211761

Gemeindepräsidentin Sandra Tritz

Tel.: 0039 0332 892513
 sandra.tritz@belsorriso.com

Bankverbindung:

Banca Nazionale del Lavoro Sportello di Ispra-Varese
 ABI 01005 – CAB 50340 – Konto 1145
 IBAN IT71B0100550340000000001145
 SWIFT/BIC BNLITRR

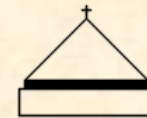
Familien-Alpen-Wanderwochenende

Vom 8.-9. September werden die Waldkinder einen Ausflug in die Alpen machen. Unser Vorschlag geht dieses Jahr ins Val Formazza auf das Rifugio Margaroli <https://www.rifugiomargaroli.it/>. Mit einer Seilbahn können wir den ersten Teil des Weges meistern, dann sind es noch 1.5 h Wanderung bis zum Rifugio. Von dort aus können wir dann noch weitere Touren unternehmen, Pz.B. Passo Busin oder Passo Vannino. Auf dem Rifugio werden wir zusammen Gottesdienst feiern und gemeinsam Abend essen und am Sonntag, je nach Lust und Laune, noch eine weitere Tour unternehmen oder direkt zurück gehen.

Wir haben im Rifugio 40 Betten vorbestellt, sollten aber möglichst bald die definitive Anzahl mitteilen. Wer mitgehen will, sendet bitte bis zum 3.8. eine kurze Email mit der Anzahl der Erwachsenen/Kinder an Martin Larcher (tiffi@larcher.de). Die Kosten für die Halbpension betragen 40 € pro Person. Der Preis für Kinder ist vermutlich niedriger.

Evangelisch am Lago

begegnen begleiten begeistern



Juli - September 2018



Pfarrerwechsel in Caldana

Comunità Evangelica Ecumenica
di Ispra-Varese
Chiesa San Giovanni



Angedacht

Liebe Gemeinde,

im Dom von Münster vor einigen Jahren, vor dem Kondolenzbuch für den Altbischof, der (dank Einliegerwohnung im Pfarrhaus nebenan) ein Jahr lang mein Nachbar gewesen war: Ich zückte das Losungsbüchlein und schrieb die Tageslosung und dann meinen Namen. Die katholische Pfarrsekretärin, die ich begleitete, meinte: Ihr habt es gut mit den Losungen, da habt ihr immer etwas, was passt.

Als ich jetzt hin und her überlegte, mit welchem Text für die letzte Gemeindebriefandacht ich mich von Ihnen verabschieden soll, wo immer noch nicht klar ist, wohin es ab dem 1. September gehen soll, da griff ich schlussendlich zum Losungsbüchlein und schaute unter dem 31. August, meinem letzten offiziellen Arbeitstag hier, nach. Die Tageslosung ist 1. Samuel 3,4:

Der HERR rief Samuel.

Er aber antwortete: Siehe, hier bin ich!

Es ist der Anfang der Berufungsgeschichte Samuels – und Samuel versteht es zunächst nicht, auch sein Lehrer Eli nicht. Er hält für menschlich, nämlich für Eli, was göttlich ist. Bei uns geht es nicht mehr um Prophetie wie beim Volk Israel, aber es geht auch oft um die Frage, was menschlich und was göttlich ist. Manchmal wünscht man sich, es gäbe solche Klarheiten wie in dieser Geschichte: Nachdem das Spiel sich dreimal wiederholt hat, schickt Eli Samuel zurück mit der Anweisung, das nächste Mal zu antworten: „Rede, denn dein Knecht hört.“ Es geht also nicht um pauschale Bereitschaft, sondern um die Bereitschaft Gott gegenüber. Was Gott fordern kann, das darf der Mensch sich nicht anmaßen – damit ist der Text auch zutiefst islamisch in dem Sinn, dass nur Gott den Menschen ganz beanspruchen darf. Das lohnt es sich doch immer wieder zu bedenken, gerade an den Scheidepunkten unseres Lebens.

Ihre Jutta Sperber

Blickpunkt

Buon giorno – Guten Tag!

Das sind wir: Magdalena Tiebel-Gerdes und Carsten Gerdes – mit unseren Kindern Yannick und Carolin sowie mit Flecki und Purzel.



Mitte August werden wir aus der Lüneburger Heide an den schönen Lago Maggiore ziehen - und freuen uns schon sehr. Die beiden Katzen werden uns begleiten, die Kinder aber studieren in Deutschland.



Wir haben große Lust, Sie und Euch alle kennenzulernen, gemeinsam zu singen, zu beten und zu feiern. Bei Gemeindeveranstaltungen, dem Gottesdienst oder privat werden wir uns treffen oder auch in der Schule beim Unterrichten von Euch Kindern und Jugendlichen.

Wir sind beide im Norden geboren: ich (Magdalena Tiebel-Gerdes) in Hannover und ich habe in Tübingen, Rom (Facolta Valdese) und Göttingen studiert. Und ich (Carsten Gerdes) bin in Bremerhaven zur Welt gekommen und habe mein Studium in Kiel begonnen und dann in Marburg und Heidelberg fortgesetzt. Nach dem Vikariat sind wir beide in die Autostadt Wolfsburg gezogen und haben dort unsere Familie gegründet. Nach 7 Jahren erfolgte der Umzug aufs "Land" in die Lüneburger Heide.

Die letzten 17 Jahre haben wir in Soltau in einer großen Kirchengemeinde gelebt und gearbeitet und finden nun den neuen Lebensabschnitt, Leben und Arbeiten im Ausland, spannend und aufregend. Was wird ähnlich sein wie zu Hause – aber vor allem, was wird ganz anders sein, als wir es bisher gewöhnt waren? Kirchenvorstand, verschiedene Gottesdienstformen, Frauengruppen, Kinder- und Jugendarbeit, Schulunterricht, Kontakte zu den verschiedenen Menschen der Gemeinde – und viele ökumenische Kontakte zu italienischen Gruppen:



diese Stichworte schwirren uns im Kopf herum.

Kreuz & Quer

Die Gedankenspiele dazu machen Spaß und je näher der Umzug rückt, desto mehr steigt die Erwartung und Vorfreude bei uns. Zur Zeit sind wir gerade zum Sprachkurs in Rom und erleben Sonne, Café und italienische Grammatik.

Wenn wir nicht arbeiten, bewegen wir uns privat gerne in der Natur. Entweder mit einem Gps-Gerät zum Geocachen oder den Walking-Sticks, mit Wanderschuhen oder dem Paddelboot. Auch das Singen im Chor wird ein Ziel sein, auf das wir uns freuen. Dies als eine erste schriftliche Beschreibung. Anfang September geht unser Dienst in Ispra-Varese los und am 15. September, um 15.00 Uhr werden wir in einem festlichen Gottesdienst eingeführt. Bestimmt sehen wir dann viele von Ihnen und Euch und dann kann auch das persönliche Kennenlernen starten oder vertieft werden.

Bis dahin – ci vediamo presto!

Ihre und Eure Magdalena Tiebel-Gerdes und Carsten Gerdes



Schulanfängergottesdienst

Am 23.09. wird es wieder einen ökumenischen Schulanfängergottesdienst geben, der sich besonders an die Erstklässler richtet, aber natürlich alle Kinder und ihre Familien zum Schulanfang einlädt. Detaillierte Informationen folgen im September.

Einladung Erntedank

Am 30.09. feiern wir wieder gemeinsam mit der anglikanischen Gemeinde Erntedank. Wie immer wird der Gemeinderat für einige Suppen sorgen, die Anglikaner bringen Kuchen mit. Daher denkt bitte alle an Obst für den Altar und den traditionellen Obstsalat, sowie weitere Leckereien für das Buffet.

